

Pflichtmodule

ATW.07840.01 - Lebenswelten und Kulturen der Antike in interdisziplinärer Perspektive

ATW.07840.01

15 CP

Modulbezeichnung	Lebenswelten und Kulturen der Antike in interdisziplinärer Perspektive	
Modulcode	ATW.07840.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Pflichtmodule	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	der/die Direktor/in des Instituts für Altertumswissenschaften	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	- Orientierung über die unterschiedlichen Zugangsweisen zu antiken Lebenswelten und Kulturen - Fähigkeit zur konstruktiven Auseinandersetzung mit Methoden verschiedener altertumswissenschaftlicher Disziplinen - Kompetenz im Umgang mit unterschiedlichen Quellengattungen	
Modulinhalte	- Erschließung der Lebenswelten und Kulturen der Antike in verschiedenen Epochen anhand unterschiedlicher Themenfelder: - Antike Lebenswelten aus althistorischer Perspektive - griechische und lateinische Literatur verschiedener Epochen anhand ausgewählter Autoren und Gattungen - archäologische Zeugnisse in ihren kulturhistorischen Kontexten	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Vorlesung (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	15 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
Gesamtmodul	im althistorischen Seminar ein Referat oder mündliche Beiträge, im archäologischen Seminar ein Referat oder mündliche Beiträge, in der Vorlesung zur griechischen Literatur eine Hausaufgabe, in der Vorlesung zur lateinischen Literatur eine Hausaufgabe	Hausarbeit im archäologischen Seminar oder Hausarbeit im althistorischen Seminar, mündliche Prüfung zur Vorlesung zur griechischen Literatur oder zur Vorlesung zur lateinischen Literatur

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung zur griechischen Literatur		2				0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung zur lateinischen Literatur		2				0
LV 3	Seminar	archäologisches Seminar		2				0
LV 4	Seminar	althistorisches Seminar		2				0
LV 5	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						450		450
Workload Modul insgesamt								450

Abschlussmodul

ATW.07841.01 - Abschlussmodul MA 45/75 Klassisches Altertum

ATW.07841.01	30 CP	
Modulbezeichnung	Abschlussmodul MA 45/75 Klassisches Altertum	
Modulcode	ATW.07841.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Abschlussmodul	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	der/die Direktor/in des Instituts für Altertumswissenschaften	
Teilnahmevoraussetzungen	mindestens 30 LP des Master-Teilstudienganges Sprachkenntnisse gemäß FStPO	
Kompetenzziele	- Fähigkeit, ein Thema aus dem Bereich der Klassischen Altertumswissenschaften für die Qualifikationsarbeit selbständig, methodengerecht und vor dem Hintergrund der aktuellen Forschung zu bearbeiten - Fähigkeit zur umfassenden kritischen Auswertung von Zeugnissen antiker Schriftquellen, Funde und Befunde sowie der relevanten Forschungsliteratur - Beherrschung der dem Gegenstand und der Fragestellung angemessenen Arbeitstechniken und Methoden - Fähigkeit, die auf Grundlage der Zeugnisse gewonnenen Ergebnisse verständlich und strukturiert zu präsentieren und in komplexe, übergreifende Fragehorizonte einzuordnen und zu diskutieren	
Modulinhalte	Die Themenstellung wird - gegebenenfalls auf Anregung des/der Studierenden - durch den/die Erstkorrektor/in der Arbeit vorgegeben.	
Lehrveranstaltungsform	Selbständige betreute Arbeit	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Semester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	30 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
Gesamtmodul	Masterarbeit	
Wiederholungsprüfung		
Lehrveranstaltungsform	Selbständige betreute Arbeit	
Veranstaltungstitel	Masterarbeit	
SWS		
Workload Präsenz		

Workload Vor- / Nachbereitung

Workload selbstgestaltete Arbeit

Workload Prüfung incl. Vorbereitung

Workload insgesamt	0
---------------------------	---

Workload selbstgestaltete Arbeit (modulbezogen)	900
--	-----

Workload Modul insgesamt	900
---------------------------------	-----

Prüfungsform

Angebotsrhythmus	Sommersemester und Wintersemester
-------------------------	-----------------------------------

Aufnahmekapazität	unbegrenzt
--------------------------	------------

Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum

ATW.07487.01 - GR Hauptmodul Griechische Dichtung

ATW.07487.01

5 CP

Modulbezeichnung	GR Hauptmodul Griechische Dichtung
Modulcode	ATW.07487.01
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Michael Hillgruber
Teilnahmevoraussetzungen	Altgriechischkenntnisse mit dem Niveau des Graecums (gemäß FStPO § 4)
Kompetenzziele	

- profunde Kenntnis der griechischen Dichtung, besonders ihrer mythologischen Aspekte, als Voraussetzung für ein tieferes Verständnis der modernen Literatur, Kunst, Musik etc.
- sichere Handhabung der griechischen Metrik, um die Wichtigkeit formaler Aspekte für inhaltliche Interpretationen würdigen zu können

Modulinhalte

- eingehende Analyse ausgewählter Dichter unter historischen, stilistischen, erzähltechnischen Aspekten
- Lektüre moderner Nachahmungen und Einordnen dieser Rezeption in ihren historischen und sozialen Kontext
- besondere Berücksichtigung der Rezeption griechischer Dichtung in römischer Welt
- Vermittlung wichtiger Grundzüge griechischer Dialekte in der Dichtung

Lehrveranstaltungsformen				Seminar (2 SWS) Kursus				
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch				
Dauer in Semestern				1 Semester Semester				
Angebotsrhythmus Modul				jedes Sommersemester				
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 1								
LV 2								
Gesamtmodul			Referat			Hausarbeit		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

ATW.07488.01 - GR Hauptmodul Griechische Prosa

ATW.07488.01	5 CP
Modulbezeichnung	GR Hauptmodul Griechische Prosa
Modulcode	ATW.07488.01
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Michael Hillgruber
Teilnahmevoraussetzungen	Altgriechischkenntnisse mit dem Niveau des Graecums (gemäß FStPO § 4)
Kompetenzziele	- Kompetenz hinsichtlich der formalen Aspekte wissenschaftlichen Schreibens - Fähigkeit, an ausgewählten Autoren eigenständige wissenschaftliche Arbeit zu leisten - textkritische Kompetenz und Beherrschen editorischer Technik - sichere Handhabung verschiedener Methoden der Literaturinterpretation

Modulinhalte	- tiefer Analyse ausgewählter Prosaautoren unter historischen, stilistischen und erzähltechnischen Aspekten - verstärktes Eingehen auf die Rezeption des behandelten Werkes in anderen Literaturen - vertiefendes Eingehen auf handschriftliche Überlieferung
---------------------	---

Lehrveranstaltungsformen				Seminar (2 SWS) Kursus				
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch				
Dauer in Semestern				1 Semester Semester				
Angebotsrhythmus Modul				jedes Wintersemester				
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
Gesamtmodul		mündliches Referat			Hausarbeit			
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

ATW.07417.01 - LAT_M.A.-Modul: Die lateinische Prosa der Antike

ATW.07417.01		10 CP
Modulbezeichnung	LAT_M.A.-Modul: Die lateinische Prosa der Antike	
Modulcode	ATW.07417.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Rainer Jakobi	
Teilnahmevoraussetzungen	Lateinkenntnisse gemäß FSfPO	
Kompetenzziele	- Fähigkeit zur selbständigen vertieften literaturwissenschaftlichen Interpretation ausgewählter lateinischer Prosa - Fähigkeit zu deren historisch-kultureller Kontextualisierung - Fähigkeit, die methodischen Grundlagen wissenschaftlicher Interpretationen kritisch zu reflektieren - Fähigkeit zur vertieften sprachlich-stilistischen Analyse lateinischer Prosa - Fähigkeit zur selbständigen Lektüre und Übersetzung anspruchsvoller lateinischer Prosatexte	
Modulinhalte	- Literaturwissenschaftliche Analyse exemplarischer Prosa der Antike und deren historisch-kulturelle Kontextualisierung - Literaturtheorie lateinischer Prosa - Sprachlich-stilistische Analyse lateinischer Dichtung - exemplarische Lektüre und Übersetzung sprachlich und stilistisch anspruchsvoller lat. Prosaautoren	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Übung (2 SWS) Kursus Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
LV 7		
LV 8		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Gesamtmodul			im Seminar: eine schriftliche sprachlich-stilistische Analyse, im Seminar: ein mündliches Referat, in der Lektüreübung: eine längere schriftliche Übersetzungsleistung			Hausarbeit		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung des Unterrichts im Seminar						0
LV 3	Kursus	Verfassen einer sprachlich-stilistischen Analyse						0
LV 4	Kursus	Verfassen eines mündlichen Referates						0
LV 5	Übung	Lektüreübung		2				0
LV 6	Kursus	Vor- und Nachbereitung des Unterrichts in der Lektüreübung						0
LV 7	Kursus	Verfassen einer schriftlichen Übersetzungsleistung						0
LV 8	Kursus	Verfassen einer schriftlichen Hausarbeit						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

ATW.07416.01 - LAT_M.A.-Modul: Die lateinische Dichtung der Antike

ATW.07416.01		10 CP
Modulbezeichnung	LAT_M.A.-Modul: Die lateinische Dichtung der Antike	
Modulcode	ATW.07416.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Rainer Jakobi	
Teilnahmevoraussetzungen	Lateinkenntnisse gemäß FSfPO	
Kompetenzziele	- Fähigkeit zur selbständigen vertieften literaturwissenschaftlichen Interpretation ausgewählter lateinischer Dichtung - Fähigkeit zu deren historisch-kultureller Kontextualisierung - Fähigkeit, die methodischen Grundlagen wissenschaftlicher Interpretationen kritisch zu reflektieren - Fähigkeit zur vertieften sprachlich-stilistischen Analyse lateinischer Dichtung - Fähigkeit zur selbständigen Lektüre und Übersetzung anspruchsvoller lateinischer Dichtertexte	
Modulinhalte	- Literaturwissenschaftliche Analyse ausgewählter Dichtung der Antike und deren historisch-kulturelle Kontextualisierung - Literaturtheorie lateinischer Dichtung - Sprachlich-stilistische Analyse lateinischer Dichtung - exemplarische Lektüre und Übersetzung anspruchsvoller lateinischer Dichtung	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Übung (2 SWS) Kursus Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
LV 7		
LV 8		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Gesamtmodul			im Seminar: eine schriftliche sprachlich-stilistische Analyse, im Seminar: ein mündliches Referat, in der Lektüreübung: eine längere schriftliche Übersetzungsleistung			Hausarbeit		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltungsform	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor und Nachbereitung des Unterrichts im Seminar						0
LV 3	Kursus	Anfertigen eines mündlichen Referats						0
LV 4	Kursus	Anfertigen einer sprachlich-stilistischen Analyse im Seminar						0
LV 5	Übung	Lektüreübung		2				0
LV 6	Kursus	Vor- und Nachbereitung des Unterrichts in der Lektüreübung						0
LV 7	Kursus	Verfassen einer längeren schriftlichen Übersetzungsleistung in der Lektüreübung						0
LV 8	Kursus	Verfassen einer schriftlichen Hausarbeit (Modulleistung)						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

ATW.07418.01 - LAT_M.A.-Modul: Die lateinische Sprache

ATW.07418.01		10 CP
Modulbezeichnung	LAT_M.A.-Modul: Die lateinische Sprache	
Modulcode	ATW.07418.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Rainer Jakobi	
Teilnahmevoraussetzungen	Lateinkenntnisse gemäß FSfPO	
Kompetenzziele	- aktive und passive Beherrschung der lateinischen Sprache unter stilistischen Aspekten - Fähigkeit, lateinische Texte grammatikalisch und stilistisch selbständig zu analysieren - Fähigkeit, einen lateinischen Text in seinen sprachlichen und stilistischen Eigenheiten in einer adäquaten, diese Eigenheiten beachtenden schriftlichen deutschen Übersetzung wiederzugeben - Erweiterung des latein. Wortschatzes	
Modulinhalte	- dt.-lat. Übersetzungsübungen zur aktiven Sprachbeherrschung unter vorwiegend stilistischen Aspekten - lat.-dt. Übersetzungsklausuren und ihre Besprechung unter besonderer Berücksichtigung der jeweiligen sprachlichen und stilistischen Eigenheiten der Texte - Wortschatzarbeit	
Lehrveranstaltungsformen	Übung (2 SWS) Kursus Kursus Übung (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
Gesamtmodul	in der Stilübung: eine Hausaufgabe	Übersetzungsklausur
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Übung	Lateinische Stilübungen		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung des Unterrichts in der Stilübung						0
LV 3	Kursus	Verfassen einer Hausaufgabe als Studienleistung						0
LV 4	Übung	Klausurenkurs		2				0
LV 5	Kursus	Nachübersetzung und Überarbeitung der Übersetzungsklausuren						0
LV 6	Kursus	Vorbereitung auf die Modulleistung (Klausur)						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

ATW.07419.02 - Die Rezeption der lateinischen Literatur der Antike

ATW.07419.02				5 CP				
Modulbezeichnung				Die Rezeption der lateinischen Literatur der Antike				
Modulcode				ATW.07419.02				
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern				- Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum - Latein (Gymnasium) (ELF) (Lehramt) > Latein Latein (Gymnasium) (ELF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2022/23 > Wahlpflicht Graecum II - Latein (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Latein Latein (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2022/23 > Wahlpflicht Graecum II				
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen				Prof. Dr. Rainer Jakobi				
Teilnahmevoraussetzungen				bei Immatrikulation in LaG Latein: Kleines Latinum bei Immatrikulation in den Master-Teilstudiengang Klassisches Altertum (45/75 LP): Lateinkenntnisse gemäß FStPO				
Kompetenzziele				- Fähigkeit, die Rezeption lateinischer antiker Literatur in der lateinischen und den nationalsprachlichen Literaturen des Mittelalters bzw. der Neuzeit zu erkennen und zu analysieren - Fähigkeit, die rezeptionsgeschichtlichen Kontinuitäten und Diskontinuitäten historisch zu kontextualisieren				
Modulinhalte				- Exemplarische Lektüre mittel-, neulateinischer oder nationalsprachlicher Texte unter rezeptionsgeschichtlichen Aspekten - methodisch reflektierte Analyse mittel-, neulateinischer oder nationalsprachlicher Literatur unter rezeptionsästhetischen Gesichtspunkten.				
Lehrveranstaltungsformen				Kursus (2 SWS) Kursus Kursus				
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch				
Dauer in Semestern				1 Semester Semester				
Angebotsrhythmus Modul				jedes Sommersemester				
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
Gesamtmodul		Referat oder mündliche Übersetzungsleistung			mündliche Prüfung			
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Kursus	Seminar oder Übung		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung des Unterrichts						0
LV 3	Kursus	Vorbereitung der Modulleistung (mündliche Prüfung)						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

ATW.07473.01 - MA-AG Quellen und Interpretationsansätze der Alten Geschichte

ATW.07473.01				5 CP				
Modulbezeichnung				MA-AG Quellen und Interpretationsansätze der Alten Geschichte				
Modulcode				ATW.07473.01				
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern				Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum				
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen				Prof. Dr. Stefan Pfeiffer				
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele				- Fähigkeit zur textzentrierten Analyse einer Quelle oder Quellengattung unter Anwendung wissenschaftlicher Kriterien und verschiedener Forschungsperspektiven - Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung verschiedener geschichtswissenschaftlicher Fragestellungen an Quellentexten - Sinn für Interaktion verschiedener Quellengattungen - Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Interpretationsansätzen der Fachwissenschaft				
Modulinhalte				Quellen und Interpretationsansätze der Alten Geschichte an exemplarischen Fällen				
Lehrveranstaltungsformen				Übung (2 SWS) Kursus				
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch				
Dauer in Semestern				1 Semester Semester				
Angebotsrhythmus Modul				jedes Wintersemester				
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
Gesamtmodul			Mündliche Beiträge oder Referat			Textanalyse als Kurzhausarbeit		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Übung	Übung mit integrierter Lektüreübung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

ATW.07846.01 - GR Hauptmodul Griechische Sprache: Kasuslehre

ATW.07846.01				5 CP					
Modulbezeichnung				GR Hauptmodul Griechische Sprache: Kasuslehre					
Modulcode				ATW.07846.01					
Semester der erstmaligen Durchführung									
Verwendet in Studiengängen / Semestern				Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum					
Modulverantwortliche/r									
Weitere verantwortliche Personen				Prof. Dr. Michael Hillgruber					
Teilnahmevoraussetzungen				Altgriechischkenntnisse mit dem Niveau des Graecums (gemäß FStPO § 4)					
Kompetenzziele				Kenntnis der griechischen Formen- und Kasuslehre sowie deren aktive Anwendung beim schriftlichen Übersetzen aus dem Deutschen in das Griechische Kenntnis eines allgemeinen griechischen Grund- und Aufbauwortschatzes und dessen aktive Anwendung beim schriftlichen Übersetzen aus dem Deutschen in das Griechische					
Modulinhalte				Formenlehre: Substantive, Adjektive, Adverbien, Pronomina, Numeralia, Verben Kasuslehre: Gebrauch der Kasus Syntaxis congruentiae Genera verbi und tempora verbi					
Lehrveranstaltungsformen				Übung (2 SWS) Kursus					
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch					
Dauer in Semestern				1 Semester Semester					
Angebotsrhythmus Modul				jedes Wintersemester					
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt					
Prüfungsebene									
Credit-Points				5 CP					
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %.					
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1					
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform				
LV 1									
LV 2									
Gesamtmodul				Übersetzungsklausur					
Wiederholungsprüfung									
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Übung	Stilübung		2					0
LV 2	Kursus	Selbststudium							0
Workload modulbezogen						150		150	
Workload Modul insgesamt								150	

ATW.07472.01 - MA-AG Antike Kultur- und/oder Mentalitäts- und/oder Geschlechtergeschichte

ATW.07472.01				10 CP				
Modulbezeichnung			MA-AG Antike Kultur- und/oder Mentalitäts- und/oder Geschlechtergeschichte					
Modulcode			ATW.07472.01					
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern			Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum					
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen			Prof. Dr. Stefan Pfeiffer					
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele			- Methodische Befähigung auf dem Gebiet der Kultur- und/oder Mentalitäts- und/oder Geschlechtergeschichte - Sinn für kulturelle Eigenart/Kulturvergleich respektive für anthropologische Konstanten und Variablen in der Geschichte; damit einhergehend: Entwicklung eines Gespürs für die Zeitgebundenheit historischer Forschung - Kenntnis aktueller Forschungsströmungen und exemplarischer Inhalte der antiken Kultur- und/oder Mentalitäts- und/oder Geschlechtergeschichte - Fähigkeit zur Teilnahme am Fachgespräch auf diesem Gebiet - Fähigkeit zur Entwicklung einer kulturhistorischen bzw. mentalitäts- oder geschlechtergeschichtlichen Fragestellung und deren Behandlung in Schriftform nach wissenschaftlichen Standards.					
Modulinhalte								
			- Verortung der Alten Geschichte in den Kulturwissenschaften - Methodik der historischen Kulturwissenschaft respektive Vertrautheit mit mentalitäts- und/oder geschlechtergeschichtlichen Fragestellungen in der Alten Geschichte - Exemplarischer Einblick in Inhalte der Kultur- und/oder Mentalitäts- und/oder Geschlechtergeschichte					
Lehrveranstaltungsformen			Vorlesung (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus					
Unterrichtssprachen			Deutsch, Englisch					
Dauer in Semestern			1 Semester Semester					
Angebotsrhythmus Modul			jedes Sommersemester					
Aufnahmekapazität Modul			unbegrenzt					
Prüfungsebene								
Credit-Points			10 CP					
Modulabschlussnote			LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.					
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs			1					
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
Gesamtmodul		Hausaufgabe (Analyse einer einschlägigen Quelle) in Vorlesung und mündlicher Beiträge oder Referat im Seminar			Hausarbeit			
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Seminar	Seminar		2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

ATW.07850.01 - GR Griechische Philosophie der Antike

ATW.07850.01										5 CP
Modulbezeichnung				GR Griechische Philosophie der Antike						
Modulcode				ATW.07850.01						
Semester der erstmaligen Durchführung										
Verwendet in Studiengängen / Semestern				Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum						
Modulverantwortliche/r										
Weitere verantwortliche Personen				Prof. Dr. Johannes Hübner						
Teilnahmevoraussetzungen										
Kompetenzziele				- Vertiefte Kompetenzen in den Lektüre- und Analysetechniken zu Texten der griechischen Philosophie der Antike - Überblickswissen in einem Bereich der griechischen Philosophie der Antike - Argumentation und Kritik - Fähigkeiten zur Kontextualisierung, Analyse und kritischen Bewertung von Argumenten aus der griechischen Philosophie der Antike - Vertiefte Kompetenzen im Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten im Bereich der griechischen Philosophie der Antike						
Modulinhalte										
				- Lektüre und Diskussion eines Textes oder mehrerer Texte der griechischen Philosophie der Antike, mit Blick auf Kontexte, Problemstellungen, Methoden und Lösungsvorschläge - Philosophiegeschichtliche und disziplinäre Verortung der behandelten Texte - Erprobung von hermeneutischen und analytischen Fertigkeiten im Umgang mit Texten der griechischen Philosophie der Antike						
Lehrveranstaltungsformen				Seminar (2 SWS) Kursus Kursus						
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch						
Dauer in Semestern				1 Semester Semester						
Angebotsrhythmus Modul				jedes Sommersemester						
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt						
Prüfungsebene										
Credit-Points				5 CP						
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.						
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1						
Prüfung			Prüfungsvorleistung				Prüfungsform			
LV 1										
LV 2										
LV 3										
Gesamtmodul			ein Referat				Hausarbeit			
Wiederholungsprüfung										
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe		
LV 1	Seminar	Seminar		2					0	
LV 2	Kursus	Selbststudium inklusive Verfassen einer							0	

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
		Studienleistung (Referat)						
LV 3	Kursus	Verfassen der Modulleistung Hausarbeit						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

ATW.07420.01 - LAT_M.A.-Modul: Latinistisches Forschungskolloquium

ATW.07420.01				5 CP					
Modulbezeichnung				LAT_M.A.-Modul: Latinistisches Forschungskolloquium					
Modulcode				ATW.07420.01					
Semester der erstmaligen Durchführung									
Verwendet in Studiengängen / Semestern				Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum					
Modulverantwortliche/r									
Weitere verantwortliche Personen				Prof. Dr. Rainer Jakobi					
Teilnahmevoraussetzungen				Lateinkenntnisse gemäß FStPO					
Kompetenzziele				- Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung mit Forschungsgegenständen der Latinistik - Fähigkeit, den Forschungsstand für ausgewählte Themen der Latinistik zu erfassen, darzustellen und zu problematisieren - Fähigkeit zur forschungsorientierten Anwendung latinistischer bzw. altertumswissenschaftlicher Arbeitstechniken und Methoden - selbstständige Erarbeitung von Forschungsperspektiven, die die Grundlage für die Themenwahl der Masterarbeit bilden können					
Modulinhalte				- aktuelle Forschungsdiskussionen in der Latinistik - Vorträge zu aktuellen Forschungsvorhaben der Kolloquiumsteilnehmer - kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Forschungsgegenständen der Kolloquiumsteilnehmer					
Lehrveranstaltungsformen				Kolloquium (1 SWS) Kursus Kursus					
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch					
Dauer in Semestern				1 Semester Semester					
Angebotsrhythmus Modul				jedes Wintersemester					
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt					
Prüfungsebene									
Credit-Points				5 CP					
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.					
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1					
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform				
LV 1									
LV 2									
LV 3									
Gesamtmodul				Präsentation					
Wiederholungsprüfung									
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Kolloquium	Forschungskoll oquium		1					0
LV 2	Kursus	Vor und Nachbereitung der Kolloquien							0
LV 3	Kursus	Vorbereitung der eigenen							0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
		Präsentation						
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

ATW.07847.01 - GR Hauptmodul Griechische Sprache: Syntaxlehre

ATW.07847.01				5 CP					
Modulbezeichnung				GR Hauptmodul Griechische Sprache: Syntaxlehre					
Modulcode				ATW.07847.01					
Semester der erstmaligen Durchführung									
Verwendet in Studiengängen / Semestern				Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum					
Modulverantwortliche/r									
Weitere verantwortliche Personen				Prof. Dr. Michael Hillgruber					
Teilnahmevoraussetzungen				Altgriechischkenntnisse mit dem Niveau des Graecums (gemäß FStPO § 4)					
Kompetenzziele				Kenntnis der griechischen Syntax sowie deren aktive Anwendung beim schriftlichen Übersetzen aus dem Deutschen in das Griechische Kenntnis des gängigen griechischen Prosavokabulars sowie dessen aktive Anwendung beim schriftlichen Übersetzen aus dem Deutschen in das Griechische					
Modulinhalte				Übersetzung an klassische Autoren angelehnter Texte aus dem Deutschen in klassische attische Prosa Besprechung stilistischer Varianten, um Nuancen der griechischen Sprache adäquat zu erfassen Syntaxlehre: Modi verbi - Modi in Haupt und Nebensätzen; Partizipial- und Infinitivkonstruktionen; Verbaladjektiva; Oratio obliqua					
Lehrveranstaltungsformen				Übung (2 SWS) Kursus					
Unterrichtssprachen				Deutsch, Englisch					
Dauer in Semestern				1 Semester Semester					
Angebotsrhythmus Modul				jedes Sommersemester					
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt					
Prüfungsebene									
Credit-Points				5 CP					
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %.					
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1					
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform				
LV 1									
LV 2									
Gesamtmodul				Übersetzungsklausur					
Wiederholungsprüfung									
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Übung	Stilübung		2					0
LV 2	Kursus	Selbststudium							0
Workload modulbezogen						150		150	
Workload Modul insgesamt								150	

ATW.07475.01 - MA-AG Hilfswissenschaften der Alten Geschichte

ATW.07475.01		5 CP						
Modulbezeichnung		MA-AG Hilfswissenschaften der Alten Geschichte						
Modulcode		ATW.07475.01						
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern		Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum						
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen		Prof. Dr. Stefan Pfeiffer						
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele		- Kenntnis der althistorischen Teildisziplinen antike Numismaitk und Epigraphik oder/und Papyrologie und ihrer Methodik - Einsicht in die historische Aussagekraft dieses Materials - Fähigkeit zur Bestimmung antiker Münzen und Beherrschung des Instrumentariums, das für den Umgang mit Inschriften oder/und Papyri erforderlich ist						
Modulinhalte		- Beitrag der antiken Numismatik und Epigraphik oder/und Papyrologie zu althistorischen Fragestellungen - Methodik der Disziplinen						
Lehrveranstaltungsformen		Übung (2 SWS) Übung (2 SWS) Kursus						
Unterrichtsprachen		Deutsch, Englisch						
Dauer in Semestern		1 Semester Semester						
Angebotsrhythmus Modul		jedes Sommersemester						
Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt						
Prüfungsebene								
Credit-Points		5 CP						
Modulabschlussnote		LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.						
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs		1						
Prüfung	Prüfungsvorleistung			Prüfungsform				
LV 1								
LV 2								
LV 3								
Gesamtmodul		Regelmäßige Bearbeitung von Übungsaufgaben			Klausur über den Stoff einer der beiden Übungen nach Wahl			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Übung	Übung mit integrierter Lektüreübung		2				0
LV 2	Übung	Übung mit integrierter praktischer Anwendung		2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						150		150

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
Workload Modul insgesamt								150

ATW.07474.01 - MA-AG Antike Gesellschafts-und/oder Verfassungsgeschichte

ATW.07474.01 10 CP

Modulbezeichnung	MA-AG Antike Gesellschafts-und/oder Verfassungsgeschichte
Modulcode	ATW.07474.01
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Stefan Pfeiffer
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	

- Fähigkeit zur Analyse gesellschaftlicher Strukturen und/oder politischer Systeme im historischen Kontext
- Kenntnis der themenspezifischen Theorie, Methodik und Quellenlage
- Fähigkeit zur Teilnahme am Fachgespräch in diesem Bereich
- Fähigkeit zur Darlegung einer eigenen Forschungsposition in Schriftform nach wissenschaftlichen Standards unter Auseinandersetzung mit kontroversen Forschungsgegenständen und politischen bzw. sozialwissenschaftlichen Theorien.
- Exemplarische Kenntnis von Inhalten der antiken Gesellschafts- und/oder Verfassungsgeschichte

Modulinhalte	- Gesellschafts- und/oder Verfassungsgeschichte Griechenlands und/oder Roms an exemplarischen Beispielen - Themenspezifische Theorie, Methodik und Quellenlage
---------------------	---

Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
Gesamtmodul	Hausaufgabe (Kritische Auswertung eines Forschungsbeitrags) in Vorlesung und mündliche Beiträge oder Referat im Seminar	Hausarbeit

Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Seminar	Seminar		2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						300		300

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
Workload Modul insgesamt								300

KGA.07259.01 - Kritische Lektüre archäologischer Fachliteratur

KGA.07259.01										5 CP
Modulbezeichnung				Kritische Lektüre archäologischer Fachliteratur						
Modulcode				KGA.07259.01						
Semester der erstmaligen Durchführung										
Verwendet in Studiengängen / Semestern				• Klassische Archäologie (MA45/75 LP) (Master) > Archäologie Klass.ArchäologieMA45/75, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule • Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum						
Modulverantwortliche/r										
Weitere verantwortliche Personen				Prof. Dr. Helga Bumke						
Teilnahmevoraussetzungen										
Kompetenzziele				• Kritische Lektüre und Analyse ausgewählter archäologischer Fachliteratur • Verortung von Methoden, Interpretationsmodellen und Fragestellungen in ihren wissenschaftshistorischen Kontexten • Bewertung fachwissenschaftlicher Argumentationslogik • Auseinandersetzung mit aktuellen Themen und archäologischen Befunden						
Modulinhalte										
				• Intensive Beschäftigung mit aktuellen und grundlegenden archäologischen Forschungsdiskussionen • Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Perspektiven auf einen Forschungsgegenstand • Analyse von Methoden der Interpretation archäologischer Befunde und Denkmäler						
Lehrveranstaltungsformen				Übung (2 SWS) Kursus						
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch						
Dauer in Semestern				1 Semester Semester						
Angebotsrhythmus Modul				jedes Wintersemester						
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt						
Prüfungsebene										
Credit-Points				5 CP						
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %.						
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1						
Prüfung			Prüfungsvorleistung				Prüfungsform			
LV 1										
LV 2										
Gesamtmodul			Referat				Mündliche Prüfung			
Wiederholungsprüfung										
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe		
LV 1	Übung	Seminar		2					0	
LV 2	Kursus	Selbststudium							0	
Workload modulbezogen							150	150		
Workload Modul insgesamt								150		

KGA.07262.01 - Vertiefung des archäologischen Fachwissens II: Antike Architektur und Topographie

KGA.07262.01		10 CP
Modulbezeichnung	Vertiefung des archäologischen Fachwissens II: Antike Architektur und Topographie	
Modulcode	KGA.07262.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Klassische Archäologie (MA45/75 LP) (Master) > Archäologie Klass.ArchäologieMA45/75, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule - Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Helga Bumke	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	- Fundierte Kenntnisse von antiken Bautypen und ihrer Entwicklungs- und Funktionsgeschichte im historischen als auch topographischen Kontext - Fähigkeit, Grundrisse und Bestandteile der aufgehenden Architektur von Bautypen sowie von spezifischen Bauwerken zu erkennen und deren sowohl regional- als auch zeitbedingte Eigenarten zu benennen - Kenntnisse von Bautechniken und Konstruktionsprinzipien - Kompetenz in der Funktionsbestimmung antiker Bauwerke als Bestandteile sozialer, politischer, wirtschaftlicher und/oder religiöser Kontexte - Kenntnisse von der Entwicklungsgeschichte antiker Siedlungen und Städte mit ihren Heiligtümern und Nekropolen	
Modulinhalte	- Vermittlung von Kenntnissen antiker Topographie und historischer Landeskunde - Vermittlung von epochenübergreifenden Kenntnissen von Bautypen und Bauten sowie Städten und ihren Funktionseinheiten mit ihren regional- und zeitbedingten Eigenheiten - Vermittlung von Kenntnissen in der antiken Bautechnik - Vermittlung von Kompetenzen in der entwicklungshistorischen Einordnung von Bauwerken und ihren Einzelementen - Auseinandersetzung mit der Gestaltung und Funktion antiker Architektur im Allgemeinen und mit einzelnen Bautypen im Besonderen unter Berücksichtigung ihres topographischen und inhaltlichen Kontextes	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 3								
LV 4								
Gesamtmodul			Referat			Hausarbeit oder mündliche Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Seminar	Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

KGA.07260.01 - Exkursion

KGA.07260.01				5 CP				
Modulbezeichnung				Exkursion				
Modulcode				KGA.07260.01				
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern				• Klassische Archäologie (MA45/75 LP) (Master) > Archäologie Klass.ArchäologieMA45/75, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule • Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum				
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen				Prof. Dr. Helga Bumke				
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele				• Unmittelbare Anschauung und Erfahrung von antiken Befunden und Denkmälern sowohl im Gelände als auch in Museen oder Sammlungen im In- und Ausland • Erlangung eines besseren Verständnisses von antiker Topographie sowie von räumlicher Präsenz und materiellen Eigenschaften antiker Objekte • Erweiterung der Kenntnisse von antiken Denkmälern und zentralen antiken Stätten (Siedlungen, Städten, Heiligtümer und Nekropolen) • Kompetenzen in der Beschreibung, Analyse und Interpretation von archäologischen Zeugnissen im Gelände und im Museum • Erkennen und Einordnen von Phänomenen der Antikenrezeption				
Modulinhalte				• Auseinandersetzung mit antiken Kulturräumen und ihren materiellen, insbesondere künstlerischen Hinterlassenschaften im jeweiligen Kontext • Präsentieren von archäologischen Befunden und Denkmälern ggf. in ihrem antiken Kontext • Diskussion zentraler Aspekte, Probleme und Fragen in Bezug auf antike Stätten, archäologische Befunde und Denkmäler • Erschließung von Museumsbeständen und Ausstellungen sowie Auseinandersetzung mit Sammlungsgeschichte				
Lehrveranstaltungsformen				Exkursion (2 SWS) Kursus				
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch				
Dauer in Semestern				1 Semester Semester				
Angebotsrhythmus Modul				jedes Sommersemester				
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
Gesamtmodul			Referat			Exkursionsbericht oder mündliche Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Exkursion	Exkursion		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

KGA.07261.01 - Vertiefung des archäologischen Fachwissens I: Antike Bildwerke und ihre medialen Funktionen

KGA.07261.01		10 CP
Modulbezeichnung	Vertiefung des archäologischen Fachwissens I: Antike Bildwerke und ihre medialen Funktionen	
Modulcode	KGA.07261.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Klassische Archäologie (MA45/75 LP) (Master) > Archäologie Klass.ArchäologieMA45/75, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule - Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Helga Bumke	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	- Verständnis von Funktionsweisen und Aussagen von Bildern als Kommunikationsmedien in antiken Kulturen - Bewusstsein für zeit- und gattungsspezifische Gestaltungsweisen und die Rezeption von Bildwerken und ihren Inhalten - Erschließung kultur- und sozialgeschichtlicher Kontexte und Diskurse von Bildern - Kenntnisse der Forschungsgeschichte sowie Theorien und Methoden der Bildwissenschaft und ihren zentralen Fragen	
Modulinhalte	- Vermittlung eines Überblicks über antike Bildwerke (Malerei, Bauplastik, Skulptur, Reliefs und Münzbilder u. a.) - Vermittlung der Forschungsgeschichte zur archäologischen Bildwissenschaft und kritische Auseinandersetzung mit Methoden und theoretischen Interpretationsmodellen - Auseinandersetzung mit den gattungsspezifischen Verwendungskontexten und materiellen Ausprägungen von Bildträgern im Hinblick auf ihre medialen Qualitäten und Funktionen - Analyse des Verhältnisses von Text und Bild - Vertiefende Auseinandersetzung mit der ikonographischen Analyse und Bildsprache	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
Gesamtmodul	Referat	Hausarbeit

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Seminar	Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

KGA.07258.01 - Archäologische Sammlungen in Theorie und Praxis

KGA.07258.01				5 CP					
Modulbezeichnung				Archäologische Sammlungen in Theorie und Praxis					
Modulcode				KGA.07258.01					
Semester der erstmaligen Durchführung									
Verwendet in Studiengängen / Semestern				• Klassische Archäologie (MA45/75 LP) (Master) > Archäologie Klass.ArchäologieMA45/75, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule • Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum					
Modulverantwortliche/r									
Weitere verantwortliche Personen				Prof. Dr. Helga Bumke					
Teilnahmevoraussetzungen									
Kompetenzziele				• Auseinandersetzung mit sammlungsgeschichtlichen Themen und Problemfeldern • Kenntnisse von zeitspezifischen Präsentationskonzepten antiker Objekte und deren historischen und theoretischen Voraussetzungen • Erwerb von Kompetenzen in Museums- und Ausstellungspraxis (Gestaltung analoger sowie multimedialer Ausstellungskonzepte, Verfassen von Katalogbeiträgen, Präsentation von Objekten, Museumspädagogik) • Überblick über die Dokumentations- und Verwaltungsmethoden von Sammlungsbeständen					
Modulinhalte				• Beschäftigung mit der Geschichte archäologischer Museen und Sammlungen und den zeitbedingten theoretischen bzw. methodischen Grundlagen von Präsentationskonzepten • Vertiefende Arbeit mit originalen antiken Objekten sowie Nachbildungen unterschiedlicher Objektgruppen • Mitarbeit an der Konzeption und Realisierung archäologischer Ausstellungen • Digitalisierung und Dokumentationen von Sammlungsbeständen					
Lehrveranstaltungsformen				Seminar (2 SWS) Kursus					
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch					
Dauer in Semestern				1 Semester Semester					
Angebotsrhythmus Modul				jedes Wintersemester					
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt					
Prüfungsebene									
Credit-Points				5 CP					
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %.					
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1					
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform				
LV 1									
LV 2									
Gesamtmodul			Referat oder Dokumentation und Projektarbeit			Mündliche Prüfung oder schriftliche Ausarbeitung			
Wiederholungsprüfung									
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Seminar	Seminar		2					0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

